

1 FÜR DAS LEISTUNGSPRINZIP

2 GEGEN VERBINDLICHE

3 QUOTEN

4 ANTRAG DES MIT-BUNDESVERBANDES AN DEN 35. CDU-PARTEITAG AM 9./10.
5 SEPTEMBER 2022

6
7 Die CDU ist für das Leistungsprinzip und lehnt daher jede Form von verbindlichen Quoten
8 bei parteiinternen Wahlen ab, ob befristet oder unbefristet. Eine Quote ist eine
9 Einschränkung des Wahlrechts und macht die Parteiarbeit qualitativ für Frauen nicht
10 attraktiver, denn sie stellt ausschließlich auf das Geschlecht ab. Das aktive und passive
11 Wahlrecht der Mitglieder und Delegierten darf nicht so eingeschränkt werden, dass die
12 Zugehörigkeit zu einer Gruppe (Geschlecht, Alter, Herkunft usw.) bei einer Kandidatur
13 Vorrang vor der Auswahl nach Leistungsbereitschaft, Kompetenz und Persönlichkeit hat.
14 Die Politik des leeren Stuhls bei Nichterfüllung von Quoten würde die ehrenamtliche
15 Basisarbeit erheblich erschweren.

16
17 Dementsprechend sind die Zeilen 364 bis 401 des Bundesvorstands-Antrags „Volkspartei
18 der Zukunft: Die CDU erneuern“ zu streichen und die vorgeschlagenen Änderungsanträge
19 des Bundesvorstands zu § 15 des CDU-Statuts abzulehnen.